

1. Staatsexamen

Beitrag von „Delphine“ vom 29. Oktober 2007 16:19

Für das Referendariat gibt es zwar bei mehr Bewerbern als Plätzen theoretisch einen NC, der aber praktisch fast nie zum Einsatz kommt. Für die Verteilung auf die Seminarorte ist die Note irrelevant - hier zählen nur Sozialpunkte (verheiratet, Kinder, Ehrenamt...)

Für die erste Stelle wird eine Ordnungsgruppe gebildet, die sich aus den Noten des 1. und 2. Staatsexamens zusammensetzt. (1. StEx 4,0 + 2. StEx z.B. 2,0):2 = 3,0 -> Ordnungsgruppe 30. Bei der Stellenverteilung kommen dann bei gleicher Qualifikation und Fächerkombination die, mit der besseren Ordnungsgruppe zuerst zum Zug. Beim Listenverfahren läuft es dabei nur über die Ordnungsgruppe, für das inzwischen relevantere schulscharfe Verfahren spielt die Ordnungsgruppe insoferne eine Rolle, als dass nur die Kandidaten bis zu einer bestimmten Ordnungsgruppe zum Vorstellungsgespräch eingeladen werden. Wer von ihnen dann die Stelle bekommt, hängt allerdings dann davon ab, wie man sich im Vorstellungsgespräch verkauft, evt. ob die Schule einen schon kennt...

Viele Grüße

Delphine